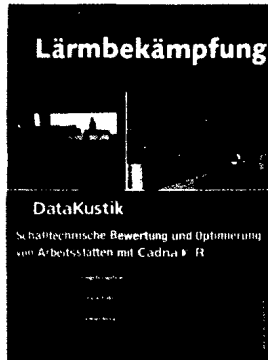


CadnaR ist das leistungsfähige Software-Programm für alle, die sich mit dem Immissionsschutz an Arbeitsplätzen oder der schalltechnischen Bewertung und Optimierung von Räumen beschäftigen. CadnaR wurde insbesondere in Hinblick auf die speziellen Bedürfnisse folgender Gruppen entwickelt:

- Akustiker,
- Berater,
- Verwaltungen und Behörden mit Bezug zum Immissionsschutz,
- Architekten (Bauwerksplanung),
- Innenarchitekten,
- Forschungseinrichtungen,
- Produkthersteller,
- Planer von elektroakustischen Anlagen.

Weitere Informationen unter www.datakustik.com oder info@datakustik.de.

DataKustik GmbH
 Gewerbering 5
 86926 Greifenberg
 Tel.: 081 92/93 3080



Sie finden uns im Internet:
www.laermbekaempfung.de

Autoren senden ihre Beiträge
 an: laermbekaempfung@springer-vdi-verlag.de

Diese Ausgabe enthält eine Beilage
 der Deutschen Gesellschaft für Akustik
 (DEGA) e.V., Berlin.

101 Fluglärm reduzieren
 C. Calliess

Umgebungslärm

107 Tempo 30: Eine Erfolgsbilanz durch integrierte Lärmaktionspläne
 A. Harupa, J. Richard

Schallschutz

112 Bauliche Schallschutzmaßnahmen für die Anwohner des zukünftigen Hauptstadtflughafens BER – die Anforderungen im Wandel der Zeit
 R. Volz, A. Jakob

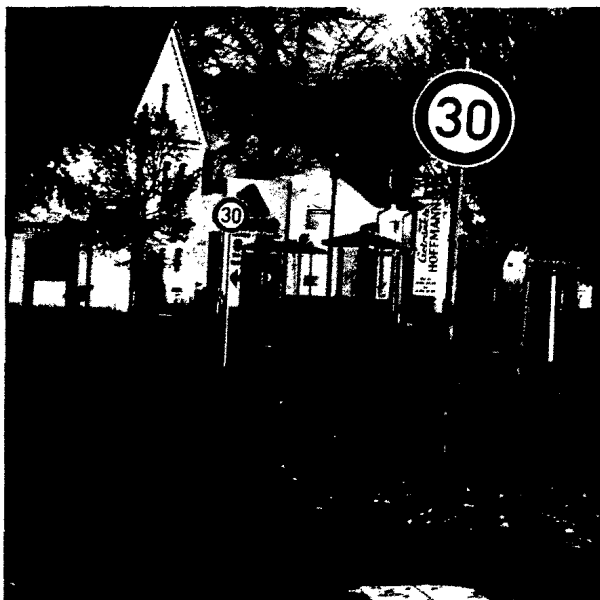
Lärmwirkung

125 Die Wirkungen von Geräuschen auf das Lesen bei Kindern – Teil I
 H. Sukowski

Verkehrslärm

135 Beschreibungen von Dosis-Wirkungs-Beziehungen
 D. Windelberg

104	Aktuelles	154	Regelwerk
149	Stellungnahme	154	Aus der Industrie
150	Literaturschau	156	Impressum
151	Organschaft		



107 Die Stadt Hennigsdorf verfolgt bereits seit 20 Jahren das Ziel einer lärmarmen Stadt im Rahmen eines abgestimmten integrierten Vorgehens zwischen Lärminderungs- und Verkehrsentwicklungsplanung. Am Beispiel der Ortsdurchfahrt Nieder Neuendorf, einer Landesstraße, ist der Erfolg dieses Vorgehens umfassend dokumentiert. Es zeigt sich, dass die Tempo-30-Regelung, eingebettet in ein Paket mit flankierenden Maßnahmen, zu einem hohen Befolgungsgrad geführt hat. Die positive Folge ist ein Rückgang der Lärmbelastung, aber auch eine Verbesserung der Verkehrssicherheit.